

Anfahrt (ab Bahnhof Brig)

- Postauto nach Blatten bei Naters (Haltestelle ~~«Post»~~ «**Luftseilbahn**») und anschliessend mit der Luftseilbahn auf die Belalp. Das Postauto in Brig fährt ab dem Bahnhofplatz

Rückfahrt (zum Bahnhof Brig)

- Postauto von Blatten bei Naters nach Brig
- Variante B mit Massaweg: Luftseilbahn von Ried-Mörel nach Mörel und anschliessend mit dem Zug nach Brig

Anschlussexcursionen

- Exkursion 2.2 «Gletscher und Wasserversorgung»: ab Brig mit der Bahn nach Mörel, dann mit den Luftseilbahnen auf die Riederalp; bei Variante B mit Massaweg mit der Gondelbahn von Ried-Mörel auf die Riederalp

- Exkursion 2.3 «Hochwasser Salina»: ab Brig mit dem Postauto Richtung Simplon-Gondo-Iselle-Domodossola bis zur Haltestelle «Schallberg»

Fahrpläne

- www.sbb.ch (Tel SBB Contact Center 0848 44 66 88, CHF 0.08/min)
- www.belalp-bahnen.ch (Tel 027 921 65 10)
- www.aletscharena.ch/planen-buchen/fahrplan-betriebszeiten (Tel 027 928 41 41)

Zeitdauer

- reine Wanderzeit Belalp – Aletschbord – Stausee Gibidum – Blatten: ca. 3 h 40 min
- Variante B mit Massaweg: reine Wanderzeit Belalp – Aletschbord – Stausee Gibidum – Ried-Mörel: ca. 5 h

Material

- nach individuellen Wünschen: Wanderstöcke (der Weg führt zum Teil recht steil abwärts), Fotoapparat, Feldstecher
- evtl. Mobiltelefon (s. Infobox S. 20)

Ausrüstung

geeignete Wanderausrüstung je nach Witterung. Die Exkursionsroute ist mit guten Wander- oder Trekkingschuhen problemlos begehbar

Essen und Trinken

Verpflegungsmöglichkeiten in Restaurants in Blatten bei Naters (Ausgangspunkt und Ziel) und auf der Belalp (Start und Halt 1) oder unterwegs aus dem Rucksack

Empfohlene Jahreszeit

Mitte Juni bis Mitte Oktober (je nach Witterung)

Weitere Möglichkeiten

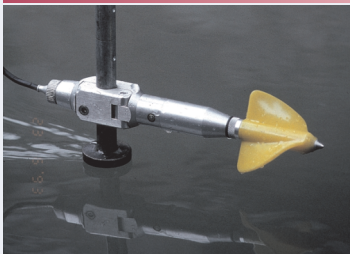
- Kraftwerksbesichtigung (Staumauer und / oder Zentrale Bitsch), nur für Gruppen möglich (frühzeitige Anmeldung erforderlich, s. S. 39)
- Wanderung vom Stausee Gibidum via Riederfurka auf die Riederalp
- auf der Riederalp:
 - ~~Ausstellung~~ **Führungen für Gruppen** «Pro Natura Zentrum Aletsch» ~~Mitte Juni bis Mitte Oktober täglich von 09.00 – 18.00 Uhr~~ (027 928 62 20)
 - Alpmuseum Riederalp (alpmuseum@aletscharena.ch)

Zum Schluss

Alle Angaben in diesem Exkursionsführer entsprechen dem Stand 2005 und können im Laufe der Zeit ändern. Die Durchführung der Exkursion geschieht auf eigene Verantwortung; der «Hydrologische Atlas der Schweiz» als Herausgeber lehnt jegliche Haftung ab.

Hotel Belalp

Mitte des 19. Jahrhunderts wurde die Belalp von den Engländern «entdeckt» und schon bald als bevorzugter Ausgangsort der englischen Bergsteigerelite bekannt. 1856/57 wurde als erster Gasthof das Hotel Belalp erbaut. Dass dieses gerade an dieser Stelle errichtet wurde, ist kein Zufall. Der Standort bietet eine einzigartige Sicht auf das Panorama der Walliser Alpen und einen imposanten Blick über den unteren Teil des Grossen Aletschgletschers. Schon bald wurde der aus Holz gebaute Gasthof zu klein und musste deshalb 1870 durch einen Steinanbau vergrössert werden. Das traditionsreiche Berghotel war lange Zeit in Privatbesitz. 1993 wurde es von der Burgerschaft Naters gekauft und total saniert. Es verfügt heute – nach weiteren Sanierungen und Erweiterungen – über ~~42~~ bis zu 80 Gästebetten.



*Abb. 11
Hydrometrischer Flügel zur Messung
der Fliessgeschwindigkeit
(Foto: BWG)*

schnitt eine Beziehung zwischen dem Wasserstand P und dem Abfluss Q herstellen. Mit Hilfe dieser sogenannten Abflusskurve (Abb. 12) kann der Abfluss zu jedem beliebigen Zeitpunkt aus dem Wasserstand bestimmt werden. Der Wasserstand der Massa wird

mit Radar kontinuierlich gemessen und die Gültigkeit der Abflusskurve durch Eichmessungen mit dem hydro-metrischen Flügel jährlich zwei- bis dreimal überprüft.

Aktuelle hydrologische Daten des Bundesamtes für Umwelt

Die aktuellen hydrologischen Daten (Abflussmenge, Wasserstand und Wassertemperatur) der Massa und aller anderen eidgenössischen hydro-metrischen Stationen können per SMS bei der Landeshydrologie jederzeit abgerufen werden. Dazu gibt man je nach gewünschter Information den Buchstaben **Q** für den Abfluss, **P** für den Wasserstand oder **T** für die Wassertemperatur ein. Darauf folgt ein Leerzeichen und anschliessend die Nummer der Messstation, z.B. **2161** für die Massa. Der SMS-Bestelltext

(z.B. **Q 2161**) wird an die Kurznummer **237** verschickt, worauf umgehend die Antwort mit den gewünschten Angaben erfolgt. Der Dienst kostet 20 Rappen pro Anfrage. Unter <https://www.hydrodaten.admin.ch> können die Daten auch im Internet eingesehen werden.

Nummern weiterer ausgewählter Messstationen entlang der Rhone: Rhone–Brig 2346, Rhone–Sion 2011, Rhone–Genf 2606

Auf dem Weg zu Halt 4

Die Exkursion führt weiter auf dem Wanderweg durch den Wald talwärts. Schon bald gelangt man auf eine Fahrstrasse. Dieser folgt man für wenige Meter nach rechts in Richtung Blatten, bevor die Exkursionsroute links von der Strasse abzweigt. Man folgt dem Wanderweg in Richtung Stausee bzw. Naturschutz-Zentrum Aletsch und überquert ein weiteres Mal das Bachbett des Bruchji. Ein Waldweg führt zum Rastplatz Stalden, wo sich neben einer Feuerstelle mit Tischen und Bänken auch eine öffentliche Toilette befindet. Weiter geht es nun entlang einer Fahrstrasse. Bei der Verzweigung folgt man der linken Strasse (Wegweiser **Klettersteig**) bis zum Parkplatz an deren Ende. Von hier aus hat man einen guten Überblick auf die Staumauer Gibidum und den Stausee. Auf einer Informationstafel findet sich zudem eine Übersicht über die Anlagen sowie die wichtigsten Daten dazu.

KONTAKTE

Institution / Einrichtung	Informationen	Adresse
Hydrologischer Atlas der Schweiz HADES	Allgemeine Informationen zum Atlas und zu den Exkursionsführern	Geographisches Institut der Universität Bern Hallerstrasse 12, 3012 Bern Tel 031 684 80 15 Fax 031 631 85 11 hydrologischeratlas.ch
Schweizerisches Gletschermessnetz	Informationen zu den Veränderungen der Gletscher im Schweizer Alpenraum	Schweizerisches Gletschermessnetz VAW / ETH Zürich Hönggerberggring 26, 8093 Zürich Tel 044 632 40 91 Fax 044 632 11 92 www.glaciology.ethz.ch/ swiss-glaciers www.glamos.ch
Bundesamt für Umwelt BAFU	Informationen zu den hydrologischen Daten der Massa	Bundesamt für Umwelt BAFU Abteilung Hydrologie 3003 Bern Tel 058 463 85 68 www.bafu.admin.ch

Institution / Einrichtung	Informationen	Adresse
Electra-Massa AG Zentrale Bitsch	Informationen und Anmeldung Kraftwerks- besichtigung (nur für Gruppen)	HYDRO Exploitation SA c/o Electra-Massa AG Kraftwerk Bitsch, 3982 Bitsch Tel 027 970 59 00 www.hydro.ch

WEITERE INTERNET- LINKS

Für Informationen zu Talsperren:
www.bwg.admin.ch (→ Talsperren)
www.swissdams.ch

Für Informationen zur Wasserkraftnutzung
in der Schweiz:

www.bwg.admin.ch
(→ Wasserkraftnutzung)
[www.energie-schweiz.ch/internet/
index.html](http://www.energie-schweiz.ch/internet/index.html)

[www.bfe.admin.ch/bfe/de/home/versorgung/
erneuerbare-energien/wasserkraft.
html](http://www.bfe.admin.ch/bfe/de/home/versorgung/erneuerbare-energien/wasserkraft.html)

Für Informationen zum Thema Strom:
www.poweron.ch
www.strom.ch

Für Informationen zum Pro Natura Zentrum Aletsch:
www.pronatura-aletsch.ch

Für Informationen zum UNESCO Welt-
naturerbe Jungfrau – Aletsch:
www.jungfrau-aletsch.ch

Für touristische Informationen:
www.belalp.ch
www.aletscharena.ch